

PROTOKOLL ÜBER DIE SITZUNG
DER GEMEINDEVERTRETUNG GREBIN

- öffentlicher Teil -

Sitzung: vom 09. Mai 2011
Grebiner Krug in Grebin
von 20:00 Uhr bis 20:50 Uhr (öffentlicher Teil)
von 20:50 Uhr bis 20:55 Uhr (nichtöffentlicher Teil)

Unterbrechung: entfällt

Gesetzliche Mitgliederzahl: 11

Für diese Sitzung enthalten die Seiten 1 bis 5 Verhandlungsniederschriften und Beschlüsse mit den lfd. Nr. 1 bis 7.

Anwesend:

a) Stimmberechtigt:

BGM Hans-Werner Sohn
als Vorsitzender

GV Wolf Brühan
GV Uwe Kahl
GV'in Ellen Klünder
GV Klaus Pentzlin
GV'in Barbara Podbielski
GV Karl Schuch
GV Cuno Schwark
GV Rainer Stender
GV Jochen Usinger

b) nicht stimmberechtigt:

Protokollführer: Herr Steffens, Amt Großer Plöner See
GB Mario Schmidt, BM Josef Großfeld, GWF Gerhard Manzke, stellv. GWF Kurt Karl Scharmukschnis, OWF Dietmar Brückner, stellv. OWF Hans-Werner Löhndorf;
Presse: Herr Hesse (OHA), Herr Schneider (KN); weitere Zuhörer/innen: 6

Es fehlten entschuldigt: GV'in Christiane Parl

Die Mitglieder der Gemeindevertretung Grebin waren durch Einladung vom 27.04.2011 zu Montag, 09. Mai 2011 um 20:00 Uhr unter Mitteilung der Tagesordnung eingeladen worden.

Der Bürgermeister stellte bei Eröffnung der Sitzung fest, dass gegen die ordnungsgemäße Ladung keine Einwände erhoben wurden.

Die Gemeindevertretung war nach Anzahl der erschienenen Mitglieder beschlussfähig.

Tag, Zeit und Ort der Sitzung waren öffentlich bekannt gegeben worden.

VERHANDLUNGSNIEDERSCHRIFT UND BESCHLUSS

Tagesordnung:

1. Niederschrift vom 14. März 2011
2. Bekanntgaben des Bürgermeisters
3. Feuerwehrangelegenheiten
 - a) Auflösung der FF Görnitz
 - b) Verabschiedung des Ortswehrführers der FF Görnitz
 - c) Verabschiedung des stellv. Ortswehrführers der FF Görnitz
4. Material der aufgelösten FF Görnitz
5. Weitere Nutzung des Feuerwehrgerätehauses Görnitz
6. Festsetzung des Umlagegrundbetrages für die Gewässerunterhaltung
7. Einwohnerfragestunde

In nichtöffentlicher Sitzung:

8. Bauangelegenheiten

Nach Verlesung der Tagesordnung wurden folgende Einwände erhoben bzw. Ergänzungen und Dringlichkeitsanträge eingebracht:

keine

Die Verhandlungen fanden in öffentlicher/nichtöffentlicher Sitzung statt.

VERHANDLUNGSNIEDERSCHRIFT UND BESCHLUSS

TOP 1**Niederschrift vom 14. März 2011**

Gegen die vorliegende Niederschrift werden keine Einwände erhoben; sie gilt damit als gebilligt.

TOP 2**Bekanntgaben des Bürgermeisters**

- In der Straße „Lehmkuhle“ ist eine Straßenlaterne umgefahren worden, ein Verkehrsschild „Vorfahrt gewähren“ ist durch Bewuchs nicht mehr zu erkennen; der Eigentümer wurde aufgefordert, das Verkehrsschild vom Bewuchs freizuhalten.
- Gemeindlicher Antrag auf Radwegbau an der K 25 Richtung Lebrade; Antwort des Kreises Plön: Die Maßnahme steht auf einer Vorschlagsliste an 5. und 6. Stelle
Zum gegenwärtigen Zeitpunkt kann keine Aussage getroffen werden, wann mit dem Bau des Radweges an der K 25 zwischen Lepahn und dem Grebiner Kreuz zu rechnen ist. Bei einem eventuellen Ausbau würde die Gemeinde an den Kosten beteiligt werden.
- Die Eheleute Cordts haben aus Altersgründen die Betreuung des gemeindeeigenen Friedhofs aufgegeben; der Gemeindearbeiter hat diese Aufgabe zusätzlich übernommen.
- Die Geschwindigkeitsmessung im Ortsteil Behl führte zu dem Ergebnis, dass sich der überwiegende Teil der Fahrzeugführer verkehrsgerecht verhält und die vorgeschriebene Geschwindigkeitsbegrenzung einhält. Zurzeit steht das gemeindeeigene Geschwindigkeitsmessgerät im Ortsteil Görnitz.
Der Bürgermeister begrüßt im Nachhinein den Erwerb des Messgerätes, da sich dieses Gerät als erzieherische Maßnahme für die Fahrzeugführer erweist – jeder geht vom Gas!
- Von der Schleswig-Holstein Netz AG liegt ein Beteiligungsangebot vor; GB Schmidt erläutert die Möglichkeit der Geldanlage und weist auf die ungeklärten Risiken hin.
- Bericht aus dem nichtöffentlichen Teil der letzten Gemeinderatssitzung vom 14.03.2011:
 1. Frau Großfeld wird als Kindergartenbetreuungskraft ab dem 01.06.2011 auf 400-Euro-Basis eingestellt.
 2. BGM Sohn verliert eine persönliche Erklärung, die an die Gemeindevertreter sowie an die Herren von der Presse verteilt wird. Diese persönliche Erklärung wird **Anlage zum Originalprotokoll**.

TOP 3**Feuerwehrangelegenheiten**

Dem Beschlussvorschlag der Verwaltung wird gefolgt.

a) Auflösung der FF Görnitz

Die Gemeindevertretung Grebin stimmt dem Auflösungsbeschluss der Freiwilligen Feuerwehr Görnitz einvernehmlich zu.

dafür: 10**dagegen: 0****Enthaltungen: 0****b) Verabschiedung des Ortswehrführers der FF Görnitz**

Aufgrund der Auflösung der Freiwilligen Feuerwehr Görnitz wird der Ortswehrführer, Herr Dietmar Brückner, mit Ablauf des 09.05.2011 aus seinem Ehrenbeamtenverhältnis auf Zeit entlassen. Er erhält seine Entlassungsurkunde und wird verabschiedet.

VERHANDLUNGSNIEDERSCHRIFT UND BESCHLUSS

c) Verabschiedung des stellv. Ortswehrführers der FF Görnitz

Aufgrund der Auflösung der Freiwilligen Feuerwehr Görnitz wird der stellv. Ortswehrführer, Herr Hans-Werner Löhndorf, mit Ablauf des 09.05.2011 aus seinem Ehrenbeamtenverhältnis auf Zeit entlassen. Er erhält seine Entlassungsurkunde und wird verabschiedet.

Herr Bürgermeister Sohn spricht beiden seinen ausdrücklichen Dank aus und überreicht jeweils einen Gedenkteller der Gemeinde.

TOP 4**Material der aufgelösten FF Görnitz**

GWF Manzke erläutert das *anliegende* Protokoll des Gemeindevorstandes vom 06.04.2011. Dabei geht er insbesondere auf den Wert der Tragkraftspritze sowie auf das Feuerwehrfahrzeug näher ein. Er schlägt vor, die Feuerwehrfahrzeuge von Schönweide und Görnitz auszutauschen, da das Görnitzer Fahrzeug sieben Jahre jünger ist. Der vorhandene Rasenmäher sowie die Motorsäge sollten zum Bauhof der Gemeinde übergehen.

Anschließend wird diskutiert, was mit der Tragkraftspritze und dem Kfz-Verbleib geschehen soll. Man einigt sich auf folgende Vorgehensweise:

- Die Tragkraftspritze soll für 2.000 Euro an den Kreis Plön für Ausbildungszwecke verkauft werden. Ein entsprechendes Angebot soll dem Kreis unterbreitet werden.
- Das Feuerwehrfahrzeug soll zum Verkauf öffentlich ausgeschrieben werden. Bei entsprechenden Angeboten wird der Zuschlag in der nächsten Sitzung der Gemeindevertretung am 20.06.2011 an den Meistbietenden erteilt.

Über diese Vorgehensweise wird abgestimmt.

dafür: 10**dagegen: 0****Enthaltungen: 0****TOP 5****Weitere Nutzung des Feuerwehrgerätehauses Görnitz**

Das Gerätehaus befindet sich im Eigentum der Gemeinde. BGM Sohn erläutert, dass sich dieses Gebäude besonders gut für den Bauhof der Gemeinde eignen würde. Eine bessere Isolierung ist hier vorhanden, um insbesondere im Winter besser arbeiten zu können; sanitäre Einrichtungen sind in der benachbarten Alten Schule vorhanden. Die bisherige Nutzung auf dem Gelände des Eigentümers Homilius wird aufgegeben. Herr Homilius ist bereit, die Gemeinde als Mieter vorzeitig aus dem bestehenden Mietvertrag unentgeltlich zu entlassen. Zukünftig soll also der Gemeindegewerkschafter das ehemalige Feuerwehrgerätehaus im Rahmen seiner Bauhofstätigkeit nutzen.

dafür: 10**dagegen: 0****Enthaltungen: 0****TOP 6****Festsetzung des Umlagegrundbetrages für die Gewässerunterhaltung**

Dem Beschlussvorschlag der Verwaltung wird gefolgt:

Der Umlagegrundbetrag für den Gewässerunterhaltungsverband Kossau für 2011 wird auf 1,36 EUR festgesetzt.

dafür: 10**dagegen: 0****Enthaltungen: 0**

VERHANDLUNGSNIEDERSCHRIFT UND BESCHLUSS

TOP 7

Einwohnerfragestunde

Es werden keine Fragen gestellt.

Fortsetzung erfolgt in nichtöffentlicher Sitzung; siehe hierzu gesondertes Protokoll.

BÜRGERMEISTER

PROTOKOLLFÜHRER

Hans-Werner Sohn

Tom Steffens

Anlagen zum Originalprotokoll:

zu **TOP 2:** Persönliche Erklärung des Bürgermeisters

zu **TOP 4:** Protokoll des Gemeindevorstandes vom 06.04.2011